DOMMUSIK PASSAU

Hoher Dom St. Stephan zu Passau

3. Adventssonntag, 13. Dezember 2020, 17:00 Uhr

„M A C H T H O C H D I E T Ü R“

Adventliedersingen

mit

Bischof Dr. Stefan Oster SDB

Vokalensemble CAPPELLA CATHEDRALIS

Dombläser

Claudia Seibold, Truhenorgel

Domorganist Ludwig Ruckdeschel, Hauptorgel

Leitung:

Domkapellmeister Andreas Unterguggenberger

Eröffnungsgesang

Machet die Tore weit
Andreas Hammerschmidt 1612-1675

Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch, dass der König der Ehren einziehe.
Wer ist derselbige König der Ehren?
Es ist der Herr, stark und mächtig im Streit.
Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch!

(Psalm 24, 7-10)

Hosianna dem Sohne Davids in der Höhe!

(Markus 11, 10)

Eröffnung und Begrüßung

Fürbittgebet

Lied

GL 223,1-3 | Wir sagen euch an, den lieben Advent

1. Wir sagen euch an den lieben Advent
Sehet, die erste Kerze brennt!
Wir sagen euch an eine heilige Zeit,
machet dem Herrn den Weg bereit!
Freut euch, ihr Christen! Freuet euch sehr, schon ist nahe der Herr

2. Wir sagen euch an den lieben Advent
Sehet, die zweite Kerze brennt
So nehmet euch eins um das andere an,
Wie auch der Herr an uns getan!
Freut euch, ihr Christen! Freuet euch sehr...

3. Wir sagen euch an den lieben Advent
Sehet, die dritte Kerze brennt
Nun tragt eurer Güte hellen Schein
Weit in die dunkle Welt hinein
Freut euch, ihr Christen! Freuet euch sehr...

Erste Lesung Micha 5,1-4

Lied **GL 218 | Macht hoch die Tür**

1. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit;
es kommt der Herr der Herrlichkeit,
ein König aller Königreich,
ein Heiland aller Welt zugleich,
der Heil und Leben mit sich bringt;
derhalben jauchzt, mit Freuden singt:
Gelobet sei mein Gott,
mein Schöpfer reich von Rat.

2. Er ist gerecht, ein Helfer wert;
Sanftmütigkeit ist sein Gefährt,
sein Königskron ist Heiligkeit,
sein Zepter ist Barmherzigkeit;
all unsre Not zum End er bringt,
derhalben jauchzt, mit Freuden singt:
Gelobet sei mein Gott,
mein Heiland groß von Tat.

3. O wohl dem Land, o wohl der Stadt,
so diesen König bei sich hat.
Wohl allen Herzen insgemein,
da dieser König ziehet ein.
Er ist die rechte Freudensonn,
bringt mit sich lauter Freud und Wonn.
Gelobet sei mein Gott,
mein Tröster früh und spat.

4. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit,
eu'r Herz zum Tempel zubereit'.
Die Zweiglein der Gottseligkeit
steckt auf mit Andacht, Lust und Freud;
so kommt der König auch zu euch,
ja, Heil und Leben mit zugleich.
Gelobet sei mein Gott,
voll Rat, voll Tat, voll Gnad.

5. Komm, o mein Heiland Jesu Christ,
meins Herzens Tür dir offen ist.
Ach zieh mit deiner Gnade ein;
dein Freundlichkeit auch uns erschein.
Dein Heilger Geist uns führ und leit
den Weg zur ewgen Seligkeit.
Dem Namen dein, o Herr,
sei ewig Preis und Ehr.

Zweite Lesung

Jes 35,1-10

Lied **GL 221 | Kündet allen in der Not**

1. Kündet allen in der Not; fasset Mut und habt Vertrauen.
Bald wird kommen unser Gott; herrlich werdet ihr ihn schauen.
Allen Menschen wird zuteil Gottes Heil.

2. Gott naht sich mit neuer Huld, dass wir uns zu ihm bekehren; er will lösen unsre Schuld, ewig soll der Friede währen.
Allen Menschen wird zuteil Gottes Heil.

3. Aus Gestein und Wüstensand werden frische Wasser fließen; Quellen tränken dürres Land, überreich die Saaten sprießen.
Allen Menschen wird zuteil Gottes Heil.

4. Blinde schaun zum Licht empor, Stumme werden Hymnen singen, Tauben öffnet sich das Ohr, wie ein Hirsch die Lahmen springen.
Allen Menschen wird zuteil Gottes Heil.

5. Gott wird wenden Not und Leid. Er wird die Getreuen trösten, und zum Mahl der Seligkeit ziehen die vom Herrn Erlösten.
Allen Menschen wird zuteil Gottes Heil.

Dritte Lesung Haggai 2,5-9

Lied **GL 236 | Es kommt ein Schiff geladen**

1. Es kommt ein Schiff, geladen bis an sein' höchsten Bord,
trägt Gottes Sohn voll Gnaden, des Vaters ewigs Wort.

2. Das Schiff geht still im Triebe, es trägt ein teure Last;
das Segel ist die Liebe, der Heilig Geist der Mast.

3. Der Anker haft' auf Erden, da ist das Schiff am Land.
Das Wort will Fleisch uns werden, der Sohn ist uns gesandt.

4. Zu Bethlehem geboren im Stall ein Kindelein,
gibt sich für uns verloren; gelobet muss es sein.

5. Und wer dies Kind mit Freuden umfangen, küssen will,
muss vorher mit ihm leiden groß Pein und Marter viel,

6. danach mit ihm auch sterben und geistlich auferstehn,
das ewig Leben erben, wie an ihm ist geschehn.

Vierte Lesung Phil 2,5-11

Lied **GL 770 | Tauet Himmel den Gerechten**

1. Tauet, Himmel, den Gerechten, Wolken, regnet ihn herab!" rief das Volk in bangen Nächten, dem Gott die Verheißung gab, einst den Mittler selbst zu sehen und zum Himmel einzugehen; |: denn verschlossen war das Tor, bis der Heiland trat hervor. :|

2. Voll Erbarmen hört das Flehen Gott auf hohem Himmelsthron; alles Fleisch soll nunmehr sehen Gottes Heil durch Gottes Sohn. Schnell flog Gabriel hernieder, brachte diese Antwort wieder: |:"Sieh ich bin des Herren Magd, mir gescheh, wie du gesagt!" :|

3. Und in unsres Fleisches Hülle kommt zur Welt des Vaters Sohn. Leben, Licht und Gnadenfülle bringt er uns vom Himmelsthron. Erde, jauchze auf in Wonne bei dem Strahl der neuen Sonne; |: bald erfüllet ist die Zeit, macht ihm euer Herz bereit! :|

Fünfte Lesung Lk 1,26-38

Lied **GL 228 | Tochter Zion, freue dich**

1. Tochter Zion, freue dich, jauchze laut, Jerusalem!
Sieh, dein König kommt zu dir, ja, er kommt, der Friedefürst.
Tochter Zion, freue dich, jauchze laut, Jerusalem!

2. Hosianna, Davids Sohn, sei gesegnet deinem Volk!
Gründe nun dein ewges Reich, Hosianna in der Höh!
Hosianna, Davids Sohn, sei gesegnet deinem Volk!

3. Hosianna, Davids Sohn, sei gegrüßet, König mild!
Ewig steht dein Friedensthron, du des ewgen Vaters Kind. Hosianna, Davids Sohn, sei gegrüßet, König mild!

Geistlicher Impuls

Instrumental „Maria durch ein Dornwald ging“

Vaterunser - Oration - Segen

Lied **GL 224 | Maria durch ein Dornwald ging**

1. Maria durch ein' Dornwald ging. Kyrieleison!
Maria durch ein' Dornwald ging, der hatte in sieben Jahr'n kein Laub getragen! Jesus und Maria.
2. Was trug Maria unterm Herzen? Kyrieleison!
Ein kleines Kindlein ohne Schmerzen, das trug Maria unter ihrem Herzen. Jesus und Maria.
3. Da haben die Dornen Rosen getrag'n; Kyrieleison!
Als das Kindlein durch den Wald getragen, da haben die Dornen Rosen getragen! Jesus und Maria.

Auszug Orgelspiel

DOMMUSIK
PASSAU

Wir wünschen allen
eine gesegnete Advents- und
Weihnachtszeit